

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich? Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Diese sind normalerweise von leichter bis mäßiger Ausprägung. Beenden Sie die Behandlung und benachrichtigen Sie sofort einen Arzt, wenn Sie eine der folgenden Nebenwirkungen bemerken: • allergische Reaktionen, einschließlich Hautausschlägen (Häufigkeit gelegentlich) • Brustschmerzen - wenden Sie keine Niträte an, sondern nehmen Sie unverzüglich ärztliche Hilfe in Anspruch (Häufigkeit gelegentlich) • Priapismus, eine verlängerte und möglicherweise schmerzhafte Erektion kann nach Einnahme von Tadalafil auftreten (Häufigkeit selten). Sollten Sie eine Erektion haben, die über mehr als 4 Stunden anhält, setzen Sie sich unverzüglich mit Ihrem Arzt in Verbindung. • plötzlicher Verlust der Sehfähigkeit (Häufigkeit selten) • plötzliche Verschlechterung oder Verlust des Hörvermögens (Häufigkeit selten) Weitere Nebenwirkungen wurden berichtet: Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen) • Kopfschmerzen • Rückenschmerzen • Muskelschmerzen • Schmerzen in den Armen und Beinen • Gesichtsrötung • verstopfte Nase • Verdauungsstörungen Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen) • Schwindel • Bauchschmerzen • Übelkeit • Erbrechen • saures Aufstoßen (Rückfluss von Magensäure) • verschwommenes Sehen • Augenschmerzen • Schwierigkeiten beim Atmen • Blut im Urin • verlängerte Erektion • Herzklopfen • Herzrasen (schneller Herzschlag) • hoher Blutdruck • niedriger Blutdruck • Nasenbluten • Ohrgeräusche (Tinnitus) • Schwellung von Händen, Füßen oder Gelenken • Müdigkeit Selten (kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen) • Ohnmacht • Krampfanfälle und vorübergehender Gedächtnisverlust • Schwellungen der Augenlider • rote Augen, • Nesselsucht (juckende, rote Erhebungen der Haut) • Penisblutung • Blut im Sperma • vermehrtes Schwitzen Herzinfarkt und Schlaganfall wurden bei Patienten, die Tadalafil einnahmen, selten berichtet. Die meisten dieser Männer hatten bereits vor der Einnahme dieses Arzneimittels bekannte Herzerkrankungen. Teilweise, vorübergehende oder bleibende Verschlechterung oder Verlust des Sehvermögens eines oder beider Augen wurde selten berichtet. Einige weitere seltene Nebenwirkungen, die nicht in klinischen Studien gesehen wurden, wurden bei Männern, die Tadalafil eingenommen hatten, berichtet. Dazu zählen: • Migräne • Gesichtsschwellungen • Schwerwiegende allergische Reaktionen, die zu Schwellungen im Gesichts- oder Halsbereich führen. • schwerwiegende Hautrötungen • einige Erkrankungen, die den Blutfluss zum Auge beeinträchtigen • unregelmäßiger Herzschlag • Herzenge (Angina pectoris) • plötzlicher Herztod	Die Nebenwirkung Schwindel wurde bei Männern über 75 Jahre, die Tadalafil einnahmen, häufiger berichtet. Durchfall wurde bei Männern über 65 Jahre, die Tadalafil einnahmen, häufiger berichtet. Meldung von Nebenwirkungen Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte Abt. Pharmakovigilanz Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3 D-53175 Bonn Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden. Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen: Deutschland: TADALAFIL BASICS Frankreich: TADALAFIL SUN Italien: Tadalafil SUN Polen: Tadalafil SUN Vereinigtes Königreich: Tadalafil SUN Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2018. V02-01 5226506